

Der jeden Wochentag Abend (mit Beginn des folgenden Tages) zur Erscheinung gelangende unparteiische Chemnitz General-Anzeiger...

General-Anzeiger

Anzeigenpreis für den „Chemnitz General-Anzeiger“ (einschließlich gleichzeitiger Verbreitung d. Anzeigen durch den Schif. Landes-Anzeiger)...

Sonder-Ausgabe der Hauptblätter des „Sächsischen Landes-Anzeigers“ (ohne dessen tägliche Extra-Beiblätter).

Täglich erscheinendes Organ, besonders für Chemnitz und die Orte: Adorf, Altchemnitz, Altendorf, Altenhain, Auerbach, Verbißdorf, Bernsdorf, Borna, Burgstädt, Burthardsdorf, Dittlerdorf, Dorschemnitz, Eibenberg, Einsiedel, Ericschlag, Guba, Frankenberg, Furth, Gablenz, Gelenau, Glösa, Gornsdorf, Gröna, Grünhainichen, Hartha, Hartmannsdorf, Heidersdorf, Hilberdorf, Hornersdorf, Jahnbad, Jahnndorf, Kappel, Massenbach, Neudersdorf, Pöhlitz, Rappitz, Reichenbach, Reichenhain, Rottlitz, Schönau, Ziegenhain, Zschopau.

Antsgerichtliche Bekanntmachungen.

Das Antsgericht über das Vermögen des Fleischer Julius Otto... Chemnitz, den 1. November 1888.

Neueste Nachrichten.

Czernowitz, 4. November. Die hiesigen Universitäts-Professoren der weltlichen Fakultäten überreichen dem Rektor Magnificus, einem rumänischen Theologen, der den Eid in rumänischer Sprache abgelegt hatte, einen Protest unter Bezugnahme des deutschen Charakters der Universität.

Politische Rundschau.

Deutsches Reich. Besorgnisse über das Befinden des Kaisers, die man an die Thatsache geknüpft hatte, daß der Monarch an der großen Hühnerpest nicht theilgenommen, sind durchwegs unbegründet. Des Kaisers Gesundheitszustand läßt nichts zu wünschen übrig und der Grund seiner Abwesenheit ist nur in angelegentlichem Beschäftigung mit Regierungsgeschäften zu suchen.

Der Pfarr-Heinrich.

Novelle von Theodor Winkler.

„Nichts!“ entgegnete Berner mit einem leisen Anflug von Wohlmut. „Für Kiesel bis ich nicht geschossen. Da giebt's viel vernünftiger Leute im Land, die auf diesen Platz rechnen können und sich dafür eignen. Ich nicht!“

obliegenden Repräsentationspflichten auf die gleiche Höhe mit demjenigen des Staatssekretärs des Auswärtigen Amtes gebracht werden soll, nämlich auf 50000 Mark.

— Nach dem Pariser „Figaro“ haben Deutschland und Oesterreich die Initiative ergriffen zur Abschaffung der ständigen militärischen Missionen bei den diplomatischen Vertretungen im Auslande.

— Der neue Marineetat wird unter anderen Forderungen für die Reorganisation der Marine eine solche für die Umbildung der beiden bisherigen Halbdivisionen des Beobachtungs in Kiel und Wilhelmshaven in zwei ganze Divisionen, welche zu einem Regiment formirt werden sollen, enthalten.

— Den Nationalliberalen des Wahlkreises Havel-Delefeld-Perleberg ist von den Konservativen ein Kompromiss angetragen worden, nach welchem den Nationalliberalen von den zu vergebenen drei Mandaten dieses Kreises eines zugestanden werden sollte, sofern sie sich verpflichteten für Herrn Postprediger Stöcker zu stimmen.

— Am Dienstag findet die Abgeordnetensitzung für das preussische Abgeordnetenhaus statt und wird sich dann eine genaue Aufstellung der Parteistärken geben lassen.

Oesterreich-Ungarn. Das ministerielle „Freundenblatt“ kommt nochmals auf die wunderbare Errettung des russischen Kaisers zurück und bezeichnet dieselbe nicht nur als ein glückliches Ereigniß für die eigenen Unterthanen, sondern auch für alle auswärtigen Nationen, deren Kräfte sich dem unfruchtlichen Wettstreit der Civilisation zuwenden.

Stalien. Der Papst hat ein Decret erlassen, nach welchem am letzten Tage des Jahres allen Jenen Ablass gewährt wird, welche für die Krone der Kirche und des päpstlichen Stuhles, sowie für die Befreiung der Sündigen beiten.

Frankreich. Präsident Carnot hat vom Könige von Belgien das Großkreuz des Leopoldordens verliehen erhalten.

Holland. Die Mundentzündung, welche sich bei dem großen Könige von Holland eingestellt hatte, geht ihrer Heilung entgegen, dagegen ist in dem Kräfteverfall nicht die geringste Besserung zu verzeichnen.

„Denn“, entgegnete er, „wie's dem gnädigen Herrn und dem gnädigen Fräulein geht, weiß ich nicht zu sagen. Aber das weiß ich, der wacker Major braucht für seine Tochter nicht zu sorgen, daß sie einen Mann bekommt, der seinen Posten hat in der Welt und ihr nicht zur Schande einherläuft.“

„Da, ja, ja!“ lachte der Gastwirth aus vollem Hals. „Zunehmend der alle Pöhlitzer von chem. Fragt man: Mein Fräulein, wie ist Ihr Verstand?“ so gilt das in Schwalbenheim schon so viel wie ein Heirathsantrag.

„Und endlich stand er vor dem Haus, dessen Wände von grünen Weintrauben überzogen, unter dessen Dach vor mehr als fünfundsiebzig Jahren seine Wiege gestanden und aus dessen Thüre vor wenigen Wochen die Leiche seines Vaters getragen worden war, seines Vaters, dessen vorzeitiger Tod ihm Schuld gegeben wurde.“

Der Gutshof zu Schwalbenheim war ein ziemlich weitläufiges Gebäude mit ansehnlichen Besitzungen an Acker und Forst. Er zog sich auf einer Anhöhe am südlichen Ende des Dorfes nach der

Richtung gegen Grünhain hin. Früher war er Eigentum des Großherzogs von ... gewesen, zu dessen Unterthanen die Bewohner von Schwalbenheim zählten, seit fünfzehn Jahren aber hatte ihn der bermalige Inhaber und Verwalter, der Major a. D. Freiherr von Weissenborn, künstlich erworben.

Der Major hatte damals eine noch in den besten Jahren stehende Gattin und ein kleines Töchterchen von etwa drei Jahren aus der Heirat mit nach Schwalbenheim gebracht. Er selbst war noch ein stattlicher Mann und würde so früh seinen Abschied nicht genommen haben, wenn er nicht vom letzten Krieg her durch eine feindliche Kugel am Beine verletzt und für immer zum activen Dienst untauglich gemacht worden wäre.

Ein Jahr nach seinem Einzug in Schwalbenheim erkrankte seine Frau und starb. Man sagte, daß ihr der jähe Aufbruch von Stadt und Land nicht gut bekommen sei, böse Jungen indes besaßen, sie sei ein Opfer der Langeweile und des Heimwehs nach den gewohnten geräuschvollen Vergnügungen der Residenz geworden.

In der Zeit, in welcher unsere Geschichte beginnt, war Elisabeth bereits zur Jungfrau herangewachsen. Die alte Tante hatte ihr eine einfache, wirtschaftliche Erziehung gegeben und in ihr mit stiellichem Erfolg jenen Sinn für die Besse des häuslichen Herdes und jener Aufgaben geweckt, in deren Lösung die Natur dem Weibe offenbar das eigentliche Ziel seines Daseins gesteckt hat.

Fortsetzung folgt.





**Elysium. Ballmusik.**

Heute Montag von 4 Uhr an öffentliche

**Zivoli. Ballmusik.**

Heute Montag von 3 Uhr an

**Agsten's Ball-Salon, Ballmusik.**

Heute zum Jahrmärkte-Montag und -Dienstag öffentliche

**Schützenhaus, Schützenstraße.**

**Schlachtfest.**

Heute Dienstag von Vormittag 10 Uhr an grosses humoristisches Fröhliches-Concert. Auftreten sämtlicher Künstler. Von Nachmittag 3 Uhr an großes imposantes Gesangs-Concert und Künstler-Vorstellung. Täglich neues Programm. Ergebenst Robert Welke.

**Restaurant zum Kronprinz,**

13 Hartmannstr. 13.

Heute Montag Abend, Dienstag u. Mittwoch: **Grosses Concert und Vorstellung**

von der aus 10 Personen bestehenden Concert-Sänger-Gesellschaft **Rosenberg** aus Dresden.

Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit. Stamm nach Auswahl.

**Hochfeine Biere, als:**  
Zucker'sches Bayerisch (hell),  
ff. Schloßlager.

Achtungsvoll **Fr. Lehmann.**

**Hôtel zur Post.**

Während des Jahrmärktes täglich: **Großes Gesangs-Concert und Vorstellung.** Auftreten sämtlicher Spezialitäten! 4 Damen, 4 Herren.

Die neuesten Pièces gelangen zum Vortrag. Achtungsvoll **Wth. Lindner.**

**„Deutscher Krug“**

am Holzmarkt.

Während der Jahrmärkte:

**Grosses humoristisches Gesangs-Concert,** ausgeführt von der bestrenommierten, mit größtem Beifall aufgenommenen Sänger-Gesellschaft „**Union**“ aus Leipzig. Achtungsvoll **E. Krug.**

**Totaler Ausverkauf.**

Neben Stadt Zwickau, 5 Zwickauerstrasse 5, neben Stadt Zwickau.

Nur einige Tage wegen Aufgabe des Geschäfts.

Verkaufe sämtliche Regulateure,

Taschenuhren, Goldwaaren

zu und unter den Fabrikpreisen, feine silb. Cylinder-Remontoir mit Goldrand v. Nr. 16 an (mit neuem Reichsdruck), feine silb. Unter-Remontoir, Goldrand, v. Nr. 25 an. Hochfeine Qualität Nickel-Remontoir v. Nr. 10 an, beste Schweizer Werke. — Garantie 14 Jhr. goldene Damen-Remontoir v. 30—100 Nr. —

Regulateure

von Nr. 12 an,

feinste Genfer Musikwerke in jeder Preislage.

ketten, Ohrringe, Kreuze, Ringe, Medaillons

garantire für billigste Lieferung.

Mache noch werthe Kunden aufmerksam, daß diese Uhren einen besondern Vorzug gegen diejenigen der Händler verdienen.

Achtungsvoll

**W. Schade.**



**Restaurant „Imperial“**

36 Moritzstr. 36.

Heute und folgende Tage

**Grosses Concert u. Künstler-Vorstellung** der „Chemnitzer Concert-Gesellschaft“.

Direction: **Otto Hoffmann und R. Sickert.**

Personal:

Frl. Geschw. Sickert Wälder- u. Tyroler-Duettisten, gen. die „steirischen Singvögel“.	Geschw. Illas, Original- u. Tanz-Duettisten. Frl. H. Sally, Charakter-Darstellerin. Herr Bruno Gey, Charakter-Komiker.	Frl. Louise u. Clara Sickert, Lieder-Sängerin—Soubrette. Fräulein Helene, Chansonette. Herr Dir. Sickert, Kapellmeister.
---	---	--

Täglich neues Programm.

Anfang Nachmittag 1/4 Uhr.  
Ausserdem empfehle guten Mittagstisch, grosse Auswahl in Stamm, reichhaltige u. gewählte Speisekarte zu jeder Tageszeit. Spatenbräu, ff. Schloßlager u. Gose. Hochachtungsvoll

**August Schneider.**

**Kunze's Conditorei und Café,**

Theaterstrasse 7.

Hierdurch die ergebens Anzeige, dass ich gestern Sonntag ausser meinen Parterre-Localitäten in I. Etage einen

Billard-Salon mit 2 franz. Billards, sowie ein hochelegantes Gesellschafts-Zimmer eröffnet habe und empfehle solche einer geeigneten Benutzung.

Hochachtungsvoll **Gustav Kunze.**

**Geschäfts-Gröfning.**

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten Publikum von Chemnitz und Umgegend ergebenst anzuzeigen, daß ich mit heutigem Tage im neu erbauten Hause meines Vaters

**Nicolaistrasse 6, am Rossmarkt**  
**ein Conditorei-Geschäft**

etabliert habe. Da bei der Einrichtung sowohl meiner Verkauf- als Arbeitsräume möglichst allen Fortschritten der Kunst entsprochen wurde und mir mehrjährige Erfahrungen aus feinsten Conditoreien Dresdens und Kölns zur Seite stehen, so werde ich sicher allen Anforderungen, die an ein feines Conditorei-Geschäft zu stellen sind, genügen und in vieler Hinsicht auch Neues bieten.

Ich empfehle mich mit allen Artikeln aus dem Gebiete der Conditorei und feinen Butterbäckerei.

Als Neuheit und Specialität empfehle ich Ziffern und Buchstaben mit Schaumverzierung.

Specialitäten: **Macronen, Macronenbackwerk, Gewürzweiback**

Ich zeichne hochachtungsvoll

**Carl Rein.**

**Eduard Winter's Bierstube,**

Chemnitz, Johannisplatz 10,

empfehle hiermit fein gutgepflegtes Bayerisch (dunkel) aus der Feil. von Zucker'schen Brauerei, sowie ff. Schloss-Lager und -Böhmisches, desgleichen echt Berliner Weissbier.

Für reichhaltige Speise-Karte zu jeder Tageszeit ist bestens Sorge getragen.

**Wiener Café Central,**

Herrenstr., Ecke Plan.

**Tag und Nacht geöffnet!!**

Hochachtungsvoll **S. Ziegel.**

**Reinhold's Theater-Salon, Brühl.**

Heute Dienstag: „Der Trompeter von Säckingen“, romanisches Schauspiel in 7 Bildern. Darauf zum Nachspiel in 7 lebenden Tableau „Preciosa“. Anfang Adreß 8 Uhr.

In größter Auswahl empfehlen

**Strauss- und Phantasiefedern**

in allen Neuheiten, als Vögel, Flügel, Amazonen, Aigrettes ombre u. uni, zu äußerst billigen Preisen sowie auch

hochf. Ballgarnituren

en gros, en détail.

**M. Langer & Uhlig,**

Markt 4, I., Eingang Lauben.

Schriftliche Arbeiten werden sauber und billig geliefert. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

**Rester in** Paletot, Anzug- u. Hosenstoffen, Ledern- u. Reiseröcken, 2-5 Meter unter Fabrikpreis.  
**F. A. Niele,** Tuchhandlung, Chemnitz, Kronenstr. Nr. 5.

**Flanell-Confection**

Jeder Art für Erwachsene und Kinder empfiehlt das Special-Geschäft für Flanell und Lama von **Andreas Dunkel**

Langestrasse 49 B, gegenüber der Porzellanhandlung von W. März.

Ein prachtvolles **Pianino**

heißt billig zu verkaufen Passage 8, B. Flohrschütz Nachf.

Ein- und Verkauf von alten und neuen Noten, Stück von 10 Stk. an, Passage 8.

Alte Fenster, 9 Stk., 186 cm hoch, 93 cm br., als Doppelfenster zu kaufen gesucht Wiesenstraße 37, I. links.

**Nähmaschinen**

für Familien und Gewerbe zu billigen Fabrikpreisen.

**Robert Otto,** Mechanikus, Lindenstr. u. Waisenstr. Ecke.

Alle Systeme werden gut reparirt.

Für die herrliche Theilnahme und den Blumenkranz bei dem Begräbnis meiner lieben Gattin sage ich den innigsten Dank.

Der trauernde Gatte **Adolph Bäcker.** Chemnitz, den 5. Novbr. 1888.

Heute Nachmittag 2 Uhr endete ein sanfter Tod die schweren Leiden meiner geliebten Frau, unserer guten Mutter,

**Ida Herrmann,** geb. Raabe,

in ihrem 31. Lebensjahre. Die Beerdigung der theuren Entschlafenen findet Dienstag Nachm. 1/3 Uhr von der Halle des Friedhofes aus statt.

Dies zeigen im tiefsten Schmerze allen Theilnehmenden nur hierdurch an

Chemnitz, 3. Novbr. 1888.

**Johann Herrmann,** zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Heute Nachmittag 1/2 Uhr verschied nach schwerem Leiden unsere geliebte Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Schwester und Schwägerin, Frau **Amalie verw. Gerstel,** geb. Trosch, im 55. Lebensjahre und erfolgt die Beerdigung Dienstag Vormittags 1/11 Uhr von der Halle des Friedhofes ab.

Allen Verwandten und Freunden theilen dies nur hierdurch mit die trauernden Hinterlassenen.

Chemnitz, Gumburg, Dresden und Wittweida, den 3. November 1888.

**Stadt-Theater.**

Dienstag (9. Ab. Vorst.)

**Tell.**

Or. rom. Oper in 4 Acten.

Mittwoch (10. Ab. Vorstellung)

**Sagemann's Töchter.**

Vollständ. in 4 Act. u. 2 Prologe.

Das der heutigen Nummer des „Sächsischen Landes-Anzeigers“ beiliegende Geden-Verständ: „Meine Volkshaus“ enthält: Das Fortleben Luther's in Sina und Volksleben. — Eine Bitte für arme Kinder. — Zur Grundsteinlegung des Reichsgerichts-Gebäudes in Leipzig. — Luther's Verdienste in einem französischen Kloster. — Was ein Bild vermag. — Beobachtungen über die Reue. — Fabeln. — Was über das Rauchen. — Vermischtes. — Volkshaus-Büchlein.

Die heutige Nummer hat 8 Seiten.



Vertraut: E. W. Wenzel, Bäder, mit H. G. Fink, B. M. Baumann, ...

Vertraut: Ein Sohn: C. O. Kramer, Schloffer, D. K. Vanfel, ...

Landesamtsnachrichten.

Einleitet. Angemeldet in der Zeit vom 16.-31. October 1888: ...

Zur Markthallen-Frage.

In Nr. 255 des Landes-Anzeigers vom 31. October d. J. erschien ...

Ich kann nicht umhin, darauf etwas zu erwidern, schon deshalb, weil ...

Wir haben zwei bestehende Markthallen, Wirtwachs und Sonnabend, ...

Was ist denn da die Rede davon, daß ich den Hauptmarktverkehr ...

Was nun die Concurrenz anlangt, so kenne ich den volkswirtschaftlichen ...

Die geistliche Concurrenz ist die, welche bei einer solchen Bekleidung ...

Was ich unter „Speculationsgeschäften“ verstehe, das liegt so nahe, daß ...

Was die Speculation der Halle anlangt, so würde ich mich an deren Höhe ...

Es würde mir von großem Interesse gewesen sein, wenn Herr X. auf ...

Ich bin überzeugt, daß die Errichtung einer Markthalle bei und auf ...

\*) Die mit der Bitte um Abdruck als „Eingekandt“ aus dem Reichsblatt ...

die den höchsten Geschäften (Situationshändlern etc.) durch Errichtung ...

5. Klasse der 114. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Table with lottery results for the 5th class of the 114th Saxon State Lottery, including dates and prize amounts.

Table with lottery results for the 5th class of the 114th Saxon State Lottery, including dates and prize amounts.

Die Macht der Ueberzeugung.

Klare Beweise haben das Publikum überzeugt, daß Warner's Safe Cure das alleinige ...

Die Mehrzahl der Menschheit ist mit einem oder dem andern der obigen Leiden befallen.

Arzte wenden Warner's Safe Cure mit Erfolg an, wenn alle anderen Mittel fehlen.

Tausende sind durch Warner's Safe Cure geheilt worden und Jeder kann dadurch Heilung erlangen.

Jeder Zweifel ist nach Einsichtnahme untenstehender Atteste und Dankschreiben gewiß ausgeschlossen.

Neuenbürg, (im Württemberg. Schwarzwald). Ich mache die ergebene Mitteilung, daß das Töchterchen des Herrern ...

Hildern, Rheinprovinz, 23. Juni 1888. Meine Schwägerin war in sehr gefährlichem Zustande, sie litt seit 5 ...

Obige Erklärung bestätige ich verbindlich und verdanke Warner's Safe Cure mein Leben.

Magdeburg, 11. Juni 1888. Mit freudigem Herzen mache ich Ihnen die Mitteilung, daß ich durch ...

Meine Frau d. N. bekam ich durch Erläuterung bei Kochen bei Nierenkrankheit ...

Ich stelle es Ihnen anheim, von diesem Schreiben den bestmöglichen Gebrauch ...

Ich theile Ihnen mit, daß ich seit acht Jahren an Nierenkrankheit ...

Ich stelle es Ihnen anheim, von diesem Schreiben den bestmöglichen Gebrauch ...

Warner's Safe Cure ist zu beziehen von der Engel-Apothek in Leipzig.

Der persönliche Briefträger F. Traugott in Dargobans, Josef ...

Ich bin die Frau des Eigenthümers Hermann von Wehburg, ...

Ihre Warner's Safe Cure habe ich mit besonderem gutem Erfolg angewandt ...

Ich theile Ihnen ergebenst mit, daß mir Ihre Warner's Safe Cure bei ...

Mit großer Freude kann ich besagen, daß, nachdem ich ein ganzes ...

Ich empfehle Allen, welche an diesen Krankheiten leiden, Ihre Warner's ...

Nach dem Gebrauch der zweiten Flasche Warner's Safe Cure bin ich in ...

Ich theile Ihnen ergebenst mit, daß die Warner's Safe Cure bei dem ...

Langeln s. Wasserleben, den 11. October 1887. Theile Ihnen ergebenst mit, daß die Warner's Safe Cure bei dem ...

Warner's Safe Cure ist zu beziehen von der Engel-Apothek in Leipzig.



# W. Herm. König,

Chemnitz, Annabergerstr. 21,  
empfehlend sein gut assortirtes Lager aller Sorten

## Möbel- und Polsterwaaren

zur geneigten Berücksichtigung.  
Grösste Auswahl in Spiegeln, Stühlen etc.  
Civile Preise. Prompte Bedienung.

Wer seinen Bedarf an Uhren  
und Goldwaaren preiswerth  
und bei grösster Auswahl decken will, dem sei empfohlen die

# Uhren- und Goldwaarenhandlung von Otto Pohland,

Chemnitz, Poststrasse 19.  
Seltene Garantie. Sorgfältige Reparatur.

Elegante fertige Herren-Paletots,  
elegante fertige Knaben-Paletots,  
Herren-Schlafröcke in großer Auswahl,  
Knaben-Schlafröcke in großer Auswahl  
empfehle zu den billigsten Preisen.

# S. Adam Nachflgr. W. Striem,

Chemnitz, Markt 7.

Neu! **Adlerhaus,** Neu!  
Chemnitz, Brückenstrasse 32.  
Grösste Auswahl in eleganter, solider  
**Herren- und Knaben-Garderobe**  
zu auffallend billigen Preisen.  
Specialität: Winter-Neberzieher und Anzüge.  
**Adlerhaus,**  
Chemnitz, Brückenstrasse 32, Neu!  
Ecke Königstrasse.

**Coffee**  
rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu  
Mk. 1,06, 1,16, 1,23, 1,27, 1,28, 1,30, 1,32, 1,38, 1,43, 1,45,  
1,49, 1,54 per Pfund.  
Geröstete Sorten in guten und feinen Mischungen zu  
Mk. 1,30, 1,40, 1,50, 1,60, 1,65, 1,90 per Pfund.  
Postverpackt in 9 1/2 Pfund-Säckchen.

**THEE.**  
China-Thees in Packeten von 1/6, 1/2 und 1 Pfund zu Mark 1,80, 2,70, 3,40,  
4,10, 4,40, 5,40 per Pfund.  
Thee-Mischungen in Packeten von 1/6, 1/2 und  
1 Pfund zu Mark 2,—, 2,70, 3,60, 4,10, 4,60, 4,90  
per Pfund.

**Cigarren.**  
Sehr billiger Umschlag!  
Cigarren ohne Etiquette von M. 4,75 bis M. 6,10 p. 100 Stück.  
Cigarren von Mark 2,20 bis Mark 9,80 per 100 Stück.  
Havanna-Cigarren von Mk. 5,70 bis Mk. 48,— per 100 Stück.  
Importirte Manila-Cigarren von Mark 7,85 bis Mark 14,60 per 100 Stück.  
nach holländ. Methode fabricirt in Packeten von 1/6 und  
1 Pfund in feinen Qualitäten zu Mk. 1,— bis Mk. 3,— per Pfund.  
Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.  
Filiale in Chemnitz: Marktgässchen.

# Oefen

— erprobte Constructionen, schöne Muster, guter harter Guß —  
als: Aufsatz-, Doppel- und Unteröfen, Regulirfäll- und Kochöfen, f. Mantel-,  
Salon- und Zimmeröfen, Hundöfen mit und ohne Kochfluten (Pflanze), ein-  
zelne Ofentheile, als: Platten, Roste, Ringe, Wasserpfannen, einzelne  
Deckel, Tornister, Kessel, etc. Kochgeschirr etc. empfohlen zu vortheil-  
haften Preisen für Private und Händler

**Meyer & Neumeister,**  
Telephon 351. Chemnitz, Neumarkt 10.



Blumentische,  
Schirmständer,  
Wringmaschinen,  
Nählerne, vernickelte und  
messingene  
Glanzplätten,  
Eiserne Kochgeschirre,  
Krauthobel,  
Tischmesser und Gabeln,  
Fleischhackmaschinen,  
Kaffeemühlen,  
Vitragenstäbe  
mit Zubehör,  
Patent-Rouleauxstäbe,



Patent-Dienrohrknie,  
Kohlenkästen,  
Kohlenlöffel  
in grosser Auswahl,  
Ofenvorsetzer,  
Fussabstreicher,  
sowie alle übrigen Artikel  
für's Haus u. für Werkstatt  
empfehlen zu vortheilhaftesten Preisen  
auch an Wiederverkäufer  
**Meyer &  
Neumeister,**  
Chemnitz, Neumarkt 10.  
Kanarienvögel  
werden billig verkauft  
Rudolfstrasse 7, III.



## Billige Möbel.

Nussbaumgemalte und lackirte Möbel  
empfehlen wir zu außerordentlich herabgesetzten Preisen.  
Kleiderschränke, Sophas, im Sitz  
mit Federn Mk. 21,—  
1thür. Mk. 18,— do. halbw. do.  
Kommoden, groß. Mk. 16,— maßbegug Mk. 25,—  
3thür. do. 4thür. Mk. 19,50 do. m. pol. Ge-  
webe u. wolle. Bezug Mk. 42,—  
Speisechränke, hoch Mk. 19,50 Federmatratzen,  
do. niedrig Mk. 10,— mit schön. bunt.  
Tische, schwere, Dreißelbezug Mk. 16,50  
runde Facen Mk. 11,— Bettstellen, mit  
gr. Waschtische Mk. 10,— geb. Säulen  
Rohrstühle Mk. 2,50 Kleiderschränke,  
2thür. Mk. 25,—

Großartige Auswahl von modernen Nußbaum u.  
Schwarzen matt und blanken Möbeln zu bisher  
nicht gekanntem billigen Preisen.

Auch auf Abzahlung.  
Volle Garantie für solide Arbeit und gutes Material.  
**Rother & Kuntze,**  
Möbelfabrikanten,  
Chemnitz, Poststrasse 9, vis-à-vis der Börse.  
Das Magazin ist auch Sonntags geöffnet.  
N.B. Zeichnungen und Preis-Courante gratis und franco.

## Neu eröffnet!

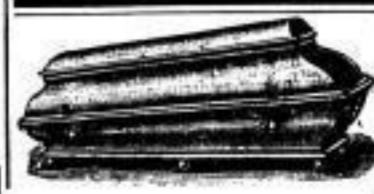
Butterhandlung,  
Kirchgässchen,  
fetter Schweizerkäse  
60-80 Pfd.,  
feine Schbutter,  
reine Natur-Butter  
50 Pfd.  
**F. E. Krüger.**

## Theodor Jäger,

Friedrichstrasse 10, Ecke der Neugasse,  
empfehlend sein reichhaltiges Lager selbstgefertigter  
und solid gearbeiteter

**Möbel- und Polsterwaaren**  
zu äußerst billigen Preisen.  
Grosse Auswahl in Spiegeln.

Für Damen weibl. Bedienung. Bruch-  
Bandagen  
in großer Auswahl  
unter Garantie des  
guten Passens,  
chirurgische  
Gummivaaren,  
Klystier-Apparate  
und Spritzen zum  
Selbstgebrauch,  
Leihtragbinden  
zur Stütze für ge-  
schwächten Unterleib  
in großer Auswahl. Anfertigung aller orthopädischen  
Arbeiten empfiehlt billigst  
**Heinrich Uhlig, Bandagist,**  
Königstr. 1, Johannisplatz-Ecke.



**Sarg-Fabrik  
C. A. Klemm,**  
Chemnitz, Reibbahnstr. 20.  
Erste und billigste Bezugs-  
quelle für Holz- u. Metallsärge.

# Nach beendeter Separation

habe ich einen großen Posten Waaren zurückgeführt,  
bestehend in:

Kleiderstoffen, Besätzen, Lamas, einzelnen Tischtüchern, Servietten, Handtüchern,  
**Teppichen, Gardinen, Läufertstoffen**

(hierunter einige fehlerhafte Sachen),

einen bedeutenden Posten **Wollwaaren**,

die ich für die Hälfte des wirklichen Wertes verkaufe.

7 Markt 7 **A. J. Kalitzki**, 7 Markt 7.

# J. Bargou Söhne,

8 Langestr. 8, Chemnitz, 8 Langestr. 8,

empfehlen in größter Auswahl

## Leder- und Galanteriewaaren,

als: Portemonnaies, Cigarren- und Cigarettentaschen, Visiten- und Brieftaschen, Notizbücher, Einschreib- und Poesie-Albums, Photographie-Albums mit und ohne Musikwerk, Schreibmappen, Notennmappen, Näh- und Reise-Necessaires, Handschuhkasten, Reisetaschen, Reisekoffer.

Grösste Auswahl von Lederhandtaschen. Grosse Taschen: Stück von 2 Mk. 75 Pf. an.

Markttaschen: Stück 45 und 75 Pf.

Beste Qualitäten: Stück 1 M., 1 M. 25 Pf., 1 M. 50 Pf., 2 M., 2 M. 50 Pf.

Kragen, Chemisetten- und Manchettenknöpfe, Shlipnadeln, Uhrkapseln, Uherschlüssel, Taschenbürsten, Kopfbürsten, Kleiderbürsten, Kämmen, Taschenmesser, Cigarrenspitzen, Cigarrenlöscher, Taschenfeuerzeuge, Nähmaschinen, Haarnadeln, Stecknadeln, Strumpfbänder, Lockenwickel, Schnürsenkel, Stickrahmen, Bandmaasse, Schmiegen, Schuhanzieher, Schlüsselringe, Scheeren, Messer und Gabeln, Gemüsemesser, Esslöffel, Kaffeelöffel, Kaffeebretter, Messerkörbe, Geldkörbe, Kaffee- und Zuckerbüchsen, Essig- und Oelmenagen, Salz- und Mehlresten, Küchenregale, Küchenstreifen, Gardinenrosetten, Lampenschirme, Tischlocken, Schablonenkasten und Zeichengarn.

**Gummi-Wäsche:** Umlegekragen, Stück 10 Pf. Stehkragen, Stück 30 Pf. Manchetten, Paar 65 Pf., Chemisettes, Stück 45, 75 und 85 Pf., Seife, Stück 6 Pf.

**Regenschirme** in guten Qualitäten Stück von 2 Mk. an, in **Gloriastoff** mit modernen, haltbaren Stücken für Herren u. Damen, Stück 2 M. 70 Pf., 2 M. 90 Pf., 3 M. 50 Pf., 4 M., 5 M. 50 Pf., 6 M. 50 Pf., 7 M.,

Kinder-Regenschirme, Stück 1 M. 25 Pf. bis 2 M. 40 Pf.,

**Shlipse — Hosenträger — Uhrketten** in grösster Auswahl.

## Papier- und Schreibmaterialien,

als: Briefpapier, Briefcouverts, Contobücher in allen Lineaturen, Ganzel-, Concept- und Zeidenpapier, Stahlfedern, Federhalter, Bleistifte, Zinte, Federkasten, Schiefertafeln, Schiefertafeln, Schultafeln, Schutranzen, Bücherträger, Schreibhefte, Reizzeuge, Reizwecken, Radirgummi, Schreibzeuge, Federwischer, Gratulationskarten, Pathenbriefe, Stammbuchblumen, Bilderbücher, Papeterien, Packpapier.

## — Geschnitzte Holzwaaren, —

als: Rauchtische, Salontische, Schirmständer, Notenständer, Blumentische, Stiefelzieher, Etagères, Consolen, Eckbretter, Garderobehalter, Handtuchhalter, Cigarrenschränke, Cigarrenkasten, Uhrhalter, Knaulbecher, Journalmappen, Schreibzeuge, Rauchservices, Arbeitskasten, Toilettekasten, Toilettepiegel, Holzrahmen.



# Spielwaaren



als: Puppen, angekleidet und unangekleidet, Harlequins, Puppenbälge, Blechhausrath, Kaffeeservices, Baukasten, Tuschkasten, Werkzeugkasten, Blech-, Zinn- und Pappsoldaten, Eisenbahnen, Reifen, Peitschen, Säbel, Gewehre, Kanonen, Hörner, Trompeten, Posaunen, Musikkreisel, Gummibälle, Gummifiguren, Kinderklappern, Kinderuhren, Schachbretter, Schachfiguren, Damenbretter, Lottospiele, Domino, Glocke und Hammer.

Neu! **Express-Dienstmann mit Karren**, Neu!

mit Mechanik zum Aufziehen, so dass der Dienstmann den Karren fortführt. Stück 45 Pf.

8 Langestr. 8, **J. Bargou Söhne**, 8 Langestr. 8.